



Dieburg, den 24.01.2017

Nach dem nachfolgenden Redebeitrag der UWD Fraktion zum TOP Eigene App und TOP E-Mail Newsletter in der Stadtverordnetensitzung am 23.01.2017 wurde der Vorschlag der UWD beide Themen in einem Gemeinsamen medialen Konzept zusammenzufassen, angenommen.

## Redebeitrag

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher, meine sehr geehrten Damen und Herren,

es gibt gute Gründe für eine eigene App:

- **Wir sind immer präsent.** Das Smartphone ist heute überall dabei
- **Wir verbreiten Neuigkeiten in Echtzeit.** Mit einer Push-Nachricht gelangen unsere Nachrichten ohne Umweg direkt auf den Handy-Bildschirm unserer Bürger
- **Kommunizieren wird schnell und einfach.** 1-Klick- zur Kontaktaufnahme für Anrufe, Terminvereinbarung und Reservierung – und deren Beantwortung
- **um nur drei der wichtigsten Gründe zu nennen**

Nur die Vorgehensweise die Themen Homepage, App und E-Mail-Newsletter einzeln zu betrachten und anzugehen halten wir nicht für richtig. Wir sind dafür die Themen in einem medialen Gesamtkonzept zusammenzufassen.

## Begründung:

Die Homepage der Stadt muss hinsichtlich mobiler Inhalte angepasst werden, da die gleichen Services und Dienste die wir via App zur Verfügung stellen auch von unserer Webseite erreichbar sein müssen Wenn wir die mobilen Anwendungen und unsere Homepage separat betrachten schaffen wir einen Medienbruch, dadurch entstehen reziproke Daten die wiederum aufwändig nachbearbeitet werden müssen Außerdem wird der Wartungs- und Pflegeaufwand geringer, wenn wir die Themen gemeinsam umsetzen Daher ist die UWD Fraktion für die Erarbeitung eines mediales Gesamtkonzeptes und gegen die Betrachtungsweise die Themen wie vorliegend zu separieren. Vielen Dank.

UWD Fraktion Klaus Thomas